

6. Daneben kleinere, rote Tafel, in der unteren Hälfte rundbogiges, vertieftes Feld mit skulptiertem Wappen, gleich jenem bei 5 beschriebenen. *Apolonia geb. von Hofkyrchen Frein zu Kholmuz verhelicht mit Leopold von Lembach; 1542.*

Daneben Wandgrab, grau und braun marmorierter, kartuscheförmiger Aufbau aus reichem Volutenornament, nach unten mit weißem Totenkopfe, nach oben mit Wappenschild unter weißem Rankenwerke und Helmzier



Fig. 89 Oberndorf (Raabs), Pfarrkirche, Grabstein (S. 85)

Fig. 90.

endend; seitlich über Voluten zwei Putten mit Stundenglas, beziehungsweise Handampel; in der Mitte über breitem Postament herabhängende Draperie, schwarz, mit Inschrift in Goldbuchstaben: *Rudolphus Baron Andlau 1725* (Fig. 90).

Fig. 91.

Außen: Im N. an der Umfriedungsmauer sehr hohe, schmale, gelbliche Steinplatte, unten Inschrift, Bibelzitat, zwischen zwei profilierten Gesimsen, darüber vor rundbogig geschlossenem Felde Relieffigur eines stehenden Ritters in Rüstung mit langem Barte, rechts unten neben ihm der Helm, links Wappen. Um 1610. (Fig. 91) W. A. V. III 117.